

„Andacht to go“



"Der HERR wird seine Engel mit dir senden,
und GNADE zu deiner Reise geben."
(1.Mose 24, 40)

6. Sonntag nach Trinitatis

16.07.2023

Liebe Teilnehmer*innen an unserer Andacht,

wie schön, dass Sie unserer Einladung gefolgt sind. Unser Vorschlag zur Einstimmung: Suchen Sie sich ein ruhiges Plätzchen und zünden sich eine Kerze an. Vielleicht haben Sie auch ein paar schöne Blümchen. Wenn Sie mögen, suchen Sie sich ein wenig Musik und singen sich in Stimmung. Und sobald die Vorbereitungen dann abgeschlossen sind, kann es losgehen...



Einstimmung

Sommerzeit.

Reisezeit. Für viele, wenn auch nicht für alle.

Endlich abschalten. Endlich Pause.

Weniger Druck und Deadlines.

Stattdessen: lange Tage. Die Sonne scheint.

Das Jahr steht auf der Höhe.

Und Bilder tauchen auf. Sommerbilder.

Bis zurück in Kindheitstage.

Welche Bilder siehst du vor dir?

Gebet

Gott,

es ist Sommerzeit.

Jede*r von uns hat Bilder dieser Zeit in sich.

Und Sehnsucht – nach Leichtigkeit, lauen Sommerabenden, Weite...

Und dennoch ist nicht immer alles leicht und weit.

Wir geben dir beides:

das Schwere und das Leichte.

Und alles dazwischen – alle Sehnsucht, die wir haben.

Du nimmst alles und siehst jede*n an.

Da bist bei uns und gehst alle unsere Wege mit – ganz gleich, ob wir zu Hause sind oder unterwegs.

Danke.

Amen.

Lied: Himmel, Erde, Luft und Meer (EG 166,1-3)



Him - mel, Er - de, Luft und Meer
zeu - gen von des Schöp - fers Ehr;
mei - ne See - le, sin - ge du,
bring auch jetzt dein Lob her - zu.

1. Himmel, Erde, Luft und Meer / zeugen von des Schöpfers Ehr; /
meine Seele singe du, / bring auch jetzt dein Lob herzu.
2. . Seht das große Sonnenlicht, / wie es durch die Wolken bricht; /
auch der Mond, der Sterne Pracht / jauchzen Gott bei stiller
Nacht.
3. Seht, wie Gott der Erde Ball / hat gezieret überall. / Wälder, Felder,
jedes Tier / zeigen Gottes Finger hier.



Lesung Psalm 104

Lobe den Herrn, meine Seele!

Herr, mein Gott, du bist sehr herrlich;
du bist schön und prächtig geschmückt.

Licht ist dein Kleid, das du anhast.

Du breitest den Himmel aus wie ein Zelt;
der du das Erdreich gegründet hast auf festen Boden, dass es nicht
wankt immer und ewiglich.

Du lässt Brunnen quellen in den Tälern,
dass sie zwischen den Bergen dahinfließen,
dass alle Tiere des Feldes trinken und ihren Durst löschen. Dar-
über sitzen die Vögel des Himmels und singen in den Zweigen.

Du tränkst die Berge von oben her,
du machst das Land voll Früchte, die du schaffest. Du lässt Gras wach-
sen für das Vieh und Saat zu Nutz den Menschen,
dass du Brot aus der Erde hervorbringst,
dass der Wein erfreue des Menschen Herz und sein Antlitz glän-
ze vom Öl und das Brot des Menschen Herz stärke.

Herr, wie sind deine Werke so groß und viel!

Du hast sie alle weise geordnet, und die Erde ist voll deiner Gü-
ter.

Ich will dem Herrn singen mein Leben lang
und meinen Gott loben, solange ich bin.

Ich freue mich des Herrn.

Lobe den Herrn, meine Seele! Halleluja.



Impuls

Es ist das perfekte Sommer-Gesangbuch-Lied: Himmel, Erde, Luft und Meer. Sofort stehen mir eine ganze Reihe Bilder vor Augen.

Himmel im Sommer – das ist:

knallblaues Strahlen, Helligkeit, Wärme, Schwalben, die ihre Bahnen kreuz und quer über den Himmel ziehen, Kondensstreifen von Flugzeugen, die von fernen Urlaubszielen erzählen, bis in die Nacht hinein unterm Sternenhimmel sitzen, nach Sternschnuppen Ausschau halten, Satelliten zählen...

Und die Sorgen in den Himmel werfen und mit den Wolken davontragen lassen.

Erde im Sommer – das ist:

blühende Rosen, knallrote Johannisbeeren vom Strauch zupfen, barfuß über die Wiese laufen – egal, wie alt du bist, Wälder durchstreifen, Täler durchwandern, Hügel und Berge erklimmen...

Und neue Kraft spüren und Vertrauen gewinnen, dass du schaffst, was das Leben dir aufgibt...

Luft im Sommer – das ist:

Rosenduft atmen, gemähtes Gras, Sommergewitter und Sommerregen, der die Luft erfrischt, Vogelgezwitscher am Morgen, zirpende Grillen, Bienengesumm...

die Seele auslüften und den Kopf freibekommen...

Meer im Sommer – das ist – ganz klar:

plätschernde Wellen, Tage im Freibad verbringen oder am Strand, Salzwasser auf der Haut und in den Haaren, Segelschiffe am Horizont, Strandburgen bauen, Muscheln suchen, fangfrischer Fisch vom Fischkutter, in Unterwasserwelten eintauchen, überhaupt abtauchen...

Und ahnen, da ist noch so viel mehr, im Kommen und Gehen der Wellen stetes Neuwerden sehen und Möglichkeiten, die Welt zu gestalten...

Das alles ist Sommer und noch viel mehr: Frühstück auf dem Balkon oder im Garten, Wasser mit Zitrone, lachende Kinder, Pistazieneis, Erdbeertorte, nasse Badeanzüge, Sonnenbrand, wenn man nicht aufpasst, Grillen und Feiern, Strohhüte, Straßenmusik, fremde Sprachen,

schwärmen und tagträumen, Luftschlösser bauen, frei sein, die Seele baumeln lassen, alles für möglich halten...

Und was macht für Dich Sommer? Was darf für Dich in keinem Sommer fehlen?

Ich wünsche Dir viel von dem, was Sommer ausmacht – viel von der Unbekümmertheit, die diese Jahreszeit oft und zum Glück noch immer mit sich bringt. Denn natürlich wissen wir es ja nur zu gut, dass unsere Sommer sich verändern, dass vieles daran schwierig ist und uns eine Menge Probleme beschert – und wir Menschen einen erheblichen Anteil daran haben. Und dennoch: heute will ich auf das Schöne und Leichte schauen und dankbar sein für das, was uns geschenkt ist. Und mir immer wieder einmal die letzten Zeilen des Liedes vor Augen halten: „Drücke stets in meinen Sinn, was du bist und was ich bin.“ Ja, Gott, erinnere mich daran, dass Du der Schöpfer bist und nicht ich. Erinnere mich daran, wie klein und verletzlich wir Menschen angesichts von Naturgewalten sind. Erinnere mich daran, welch Wunder es ist, dass wir leben und wie wichtig es ist, achtzuhaben auf alles, was in Himmel, Erde, Luft und Meer ist. Damit dieses Lied auch zukünftig das perfekte Sommer-Gesangbuch-Lied bleibt und der Sommer eine gute, erholsame Zeit.

(Mandy Stark)



Lied: Himmel, Erde, Luft und Meer (EG 166,4-6)

4. Seht, wie fliegt der Vögel Schar in den Lüften Paar bei Paar.
Blitz und Donner, Hagel, Wind seines Willens Diener sind.
5. Seht der Wasserwellen Lauf, wie sie steigen ab und auf;
von der Quelle bis zum Meer rauschen sie des Schöpfers Ehr.
6. Ach mein Gott, wie wunderbar stellst du dich der Seele dar!
Drücke stets in meinen Sinn, was du bist und was ich bin.

Gebet und Vater unser

Gott,
dass die Alltagsorgen zur Ruhe kommen,
das wünsche ich mir;
dass die Tage einen anderen Rhythmus lernen,
die Uhren langsamer ticken,
Muße einzieht und die Seele weit wird und frei.
Gott, schenke Freude und Lachen,
einen frischen Blick auf das Schöne,
Glück und Segen.

In der Stille beten wir für Freunde, Familie und alle die Hilfe benötigen

Vater unser im Himmel,
geheiligt werde dein Name.
Dein Reich komme.
Dein Wille geschehe,
wie im Himmel, so auf Erden.
Unser tägliches Brot gib uns heute.
Und vergib uns unsere Schuld,
wie auch wir vergeben unsern Schuldigern.
Und führe uns nicht in Versuchung,
sondern erlöse uns von dem Bösen.
Denn dein ist das Reich
und die Kraft und die Herrlichkeit
in Ewigkeit. Amen.



Segen

Geh mit Gottes Segen.

Er halte schützend seine Hand über dir,
bewahre deine Gesundheit und dein Leben
und öffne dir Augen und Ohren für die Wunder der Welt.
Er schenke dir Zeit, zu verweilen, wo es deiner Seele bekommt.

Er schenke dir Muße,
zu schauen, was deinen Augen wohltut.
Er schenke dir Brücken, wo der Weg zu enden scheint
und Menschen, die dir in Frieden Herberge gewähren.

Der Herr segne, die dich begleiten und dir begegnen.

Er halte Streit und Übles fern von dir.
Er mache dein Herz froh, deinen Blick weit und deine Füße stark.

Gott bewahre dich und uns
und schenke uns ein glückliches Wiedersehen.
So segne dich Gott, der dich liebt. Amen.

Zum guten Schluss

Es ist alles Wesentliche gesagt. Genießen wir unsere Alltagspause. Mit allen Sinnen, die wir haben und mobilisieren können. Wir, unser kleines Layout- und Rolle-Team, machen das auch. Damit wir mit Schwung und Elan nach den Ferien ideenreich für Sie starten können. Bleiben Sie uns treu und weiterhin gestärkt im Glauben!

Ihre Kirchenteams aus Wennigsen und Holtensen-Bredenbeck



Herzlichen Dank an alle, die sich für diese Andacht engagiert haben!
Die nächste „Andacht to go“ erscheint am 20.08.2023.